

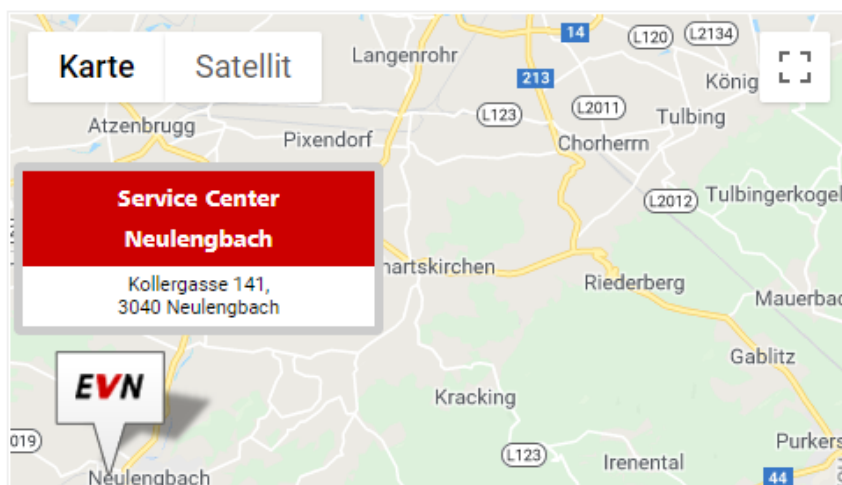
Stromausfall 22.01.2019

Zivilschutzbeauftragter: Josef Hajek



Nachdem am 22.01.2019 zwischen 18:55 Uhr und 19:30 Uhr in Eichgraben ein Stromausfall merkbar war, möchte ich folgende Information an die Bevölkerung über den Newsletter der Gemeinde Eichgraben weiterleiten:

- Als erstes gilt: Ruhe bewahren! Falls es Nacht ist, dann schalten Sie Ihre Notbeleuchtung ein (Taschenlampe, Kerzen...).
- Ein Stromausfall ist KEIN Notfall, melden Sie diesen daher auch NICHT unter den Notfallnummern für Feuerwehr, Rettung oder Polizei. Diese Behörden können im Normalfall auch nichts über Art oder Dauer einer Störung sagen.
- Machen Sie sich ein Bild über den Umfang des Stromausfalls. Ist der Strom nur bei Ihnen in der Wohnung oder im Haus ausgefallen? Überprüfen Sie den Sicherungskasten und fragen Sie die Nachbarn. Ein Blick aus dem Fenster zeigt vielleicht, ob die Stromstörung großflächiger ist.
- Schalten Sie alle Elektrogeräte aus, die eine Gefahr darstellen könnten, wenn der Strom wieder eingeschaltet wird, z. B. Herdplatten, Werkzeuge, Mixer, Bügeleisen...
- Auch empfindliche Geräte (Fernseher, PC...) sollten abgeschaltet werden, da es beim Wiederherstellen der Stromversorgung zu Spannungsspitzen kommen kann, die diese Geräte unter Umständen beschädigen könnten.
- Lassen Sie Kühlschrank und Gefriertruhe möglichst geschlossen. Bei den meisten Geräten ist auch ein mehrstündiger Stromausfall kein Problem, wenn sie geschlossen bleiben.
- Wenn Sie einen großflächigeren Stromausfall feststellen, dann benutzen Sie ein batteriebetriebenes Radio (oder alternativ das Autoradio), um eventuell weitere Informationen über die Art und Dauer der Störung zu erhalten - lokalen Sender einstellen.
- Wenn Sie ein Smartphone mit Internetzugang besitzen und dessen Akku noch voll ist, dann können Sie die Störungs-Website Ihres Stromanbieters aufrufen, die Sie gespeichert haben sollten.
- Falls Sie Hinweise geben können, um die Fehlerstelle zu orten oder sonstige zweckdienliche Informationen zur Störung besitzen, dann rufen Sie die Hotline Ihres Stromanbieters an



Service Center Neulengbach

**Kollergasse 141,
3040 Neulengbach**

Vermittlung: 02772 500-0
Rechnungsauskunft: 02772 500-2010
Neuanschluss: 02772 500-2020
Störung: 02772 54886 (24 Stunden erreichbar)
Fax: 02772 500-2030
E-Mail: neulengbach@evn.at

Checkliste Grundausstattung für Stromausfall bis zu 8 Stunden

Die Dinge auf dieser Checkliste sollten in jedem Haushalt als Grundausstattung vorhanden sein, um kurzfristige Stromausfälle mit einer Dauer von bis zu 8 Stunden problemlos zu überstehen.

Wichtig ist natürlich, dass Sie im Notfall auch wissen, wo diese Dinge gelagert sind. Sinnvoll ist, z. B. an allen Plätzen in der Wohnung, an denen Sie sich häufig aufhalten, eine Taschenlampe griffbereit zu haben.

Beleuchtung

- Taschenlampen
- Ersatzbatterien oder Akkus für die Taschenlampen in passender Größe und Anzahl
- Kerzen zur Grundbeleuchtung von Räumen (große Stumpenkerzen mit langer Brenndauer gibt es z. B. günstig in 1-Euro-Shops)
- Alternativ zu Kerzen und weniger gefährlich: Luminaid Solarbeleuchtung
- Feuerzeug / Zündhölzer

Kommunikation

- batterie-/kurbel-/solarbetriebenes Radio (z. B. dieses Muse MH-07 DS Radio mit Kurbel- und Solarantrieb oder noch besser, weil auch für digitalen Radioempfang geeignet: Notfallradio mit DAB+ und UKW-Empfang)
- Ersatzbatterien oder Akkus für das Radio in passender Größe und Anzahl

Wärme / Kühlung

- warme Decken

Ernährung

- ein paar Flaschen Wasser (ganz besonders auch in Gegenden, in denen die Trinkwasserversorgung vom Stromnetz abhängig ist)
- Nahrungsmittel, die man auch kalt essen kann

Besondere Situation für Haushalte mit Kindern oder kranken Personen

Gesunde Erwachsene oder größere Kinder überstehen auch einmal problemlos einen Tag ohne warme Mahlzeit. Aber wer Säuglinge, Kleinkinder oder auch Kranke zu versorgen hat, sollte auch darauf achten, z. B. Babynahrung aufwärmen oder warmes Wasser für die Körperpflege bereiten zu können.

- Campingkocher* (Gaskocher oder Spirituskocher), Vorschriften für den Betrieb in Innenräumen beachten
- Passende Kochutensilien für den Campingkocher
- Babynahrung

Sonstiges (Krankenpflege, Tierhaltung u. a.)

In diesem Bereich sollten Sie sich Gedanken machen, ob Ihre persönliche Lebenssituation noch weitere Abhängigkeiten von rund um die Uhr verfügbarem elektrischem Strom aufweist.

- Benötigen Sie oder Angehörige Strom zur Versorgung medizinischer Geräte?
- Besitzen Sie Haus- oder Nutztiere, die in besonderer Weise auf Strom angewiesen sind?
Bsp.: Terrariumheizung, Wasserpumpe für das Aquarium, Belüftung in Ställen, Melkmaschinen...
- Besitzen Sie Anlagen zur Gebäudesicherung oder Alarmanlagen und was passiert damit, wenn der Strom ausfällt?

Zu einem Blackout ist es jedoch nicht gekommen!

Blackout beschreibt einen Totalausfall des Stromnetzes. Dieser Ausfall der Stromversorgung ist überregional und längerfristig. Auch über Tage wäre so ein Blackout denkbar. Ursachen sind extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen und auch menschliches Fehlverhalten. Sabotage und terroristische Anschläge, sowie auch Cyberangriffe könnten ebenfalls eine Ursache für ein Blackout sein.

Selbstschutzmaßnahmen:

Fällt der Strom aus, sind wir eingeschränkt. Alltägliche Dinge wie Kochen, Heizen, Licht, Kommunikation usw. werden zur Herausforderung. Durch entsprechende Vorsorge und Kenntnis der persönlichen Infrastruktur können im Vorfeld diese Auswirkungen minimiert werden!

Warum?

- ▲ Weil man bei Erkrankung vorübergehend außerstande ist einzukaufen.
- ▲ Weil es die Witterung nicht zulässt.
- ▲ Weil durch Katastrophen das Einkaufen nicht möglich ist.
- ▲ Weil Krisen nie auszuschließen sind.

Was?

- ▲ Lebensmittel, Wasser
- ▲ Medikamente, Hygieneartikel
- ▲ Ersatzbeleuchtung, provisorische Kochgelegenheit, Heizmaterial

Nähere Informationen erhalten Sie ebenfalls bei:

<http://www.noezsv.at>

oder

<http://www.siz.cc/eichgraben/ansprechpartner>